



Kanton Basel-Stadt | **Erziehungsdepartement**

Kanton Basel-Landschaft | **Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion**

## **Medienmitteilung vom 30. Januar 2012**

### **Start der Imagekampagne «Berufslehre plus Berufsmatur»**

**Das Erziehungsdepartement Basel-Stadt und die Bildungsdirektion Basel-Landschaft starten zusammen mit dem Gewerbeverband Basel-Stadt, der Wirtschaftskammer Baselland und der Handelskammer beider Basel eine zweijährige Imagekampagne «Berufslehre plus Berufsmatur». Mehr Jugendliche sollen für eine Berufslehre mit Berufsmatur gewonnen werden, ein dem Gymnasium ebenbürtiger Bildungsweg, der zum Studium an einer Fachhochschule führt. Die Wirtschaft will so dem Mangel an hoch qualifizierten Fachkräften entgegenwirken.**

Bildungsbehörden und Wirtschaftsverbände der beiden Basel ziehen an einem Strick. Regierungsrat Christoph Eymann, Vorsteher des Erziehungsdepartements Basel-Stadt, Regierungsrat Urs Wüthrich-Pelloli, Vorsteher der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion Basel-Landschaft, Nationalrat Peter Malama, Direktor des Gewerbeverbands Basel-Stadt, Landrat Christoph Buser, designierter Direktor der Wirtschaftskammer Baselland sowie Franz Saladin, Direktor der Handelskammer beider Basel, sprechen mit einer Stimme. Die Botschaft lautet: Die Wirtschaft ist auf mehr hoch qualifizierte Fachkräfte angewiesen, die ihr Metier von Grund auf kennen und eine vielversprechende Karriere ins Auge fassen. Eine Berufslehre in Kombination mit dem Berufsmaturitätsunterricht ist das solide Fundament für alle lernbegierigen Jugendlichen, welche Praxis und Theorie verbinden wollen und zur Erreichung ihrer Berufsziele ein Hochschulstudium anstreben.

Die zweijährige Imagekampagne «Berufslehre plus Berufsmatur» wirbt mit Plakaten, Inseraten und anderen Werbemitteln sowie mit zahlreichen Anlässen bei Eltern, Schülerinnen und Schülern, Lehrpersonen und Unternehmen für diesen Weg, der eine solide Berufsausbildung mit mehr Allgemeinbildung kombiniert. Das eidgenössische Fähigkeitszeugnis zusammen mit dem Berufsmaturitätszeugnis ist der Schlüssel für die prüfungsfreie Zulassung zu einem Fachhochschulstudium.

Alle Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Berufsmatur technischer, kaufmännischer, gewerblicher, gesundheitlich-sozialer, gestalterischer und naturwissenschaftlicher Richtung befinden sich auf der Webseite [www.berufsmaturbb.ch](http://www.berufsmaturbb.ch). Ziel der Kampagne ist es, mehr Jugendliche für eine Berufslehre mit Berufsmatur zu gewinnen und die Berufsmaturitätsquote von Basel-Stadt und Basel-Landschaft über den schweizerischen Durchschnittswert zu heben.

#### **Weitere Auskünfte**

Christoph Marbach, Telefon +41 061 267 88 35

Leiter Berufsberatung, Berufs- und Erwachsenenbildung Basel-Stadt

Hanspeter Hauenstein, Telefon +41 061 927 28 00

Leiter Amt für Berufsbildung und Berufsberatung Basel-Landschaft